

**Zeitschrift:** SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways  
**Herausgeber:** Schweizerische Bundesbahnen  
**Band:** 6 (1932)  
**Heft:** 1

**Artikel:** 12 Regeln für genussreiche Fahrt mit der Eisenbahn  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-780281>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

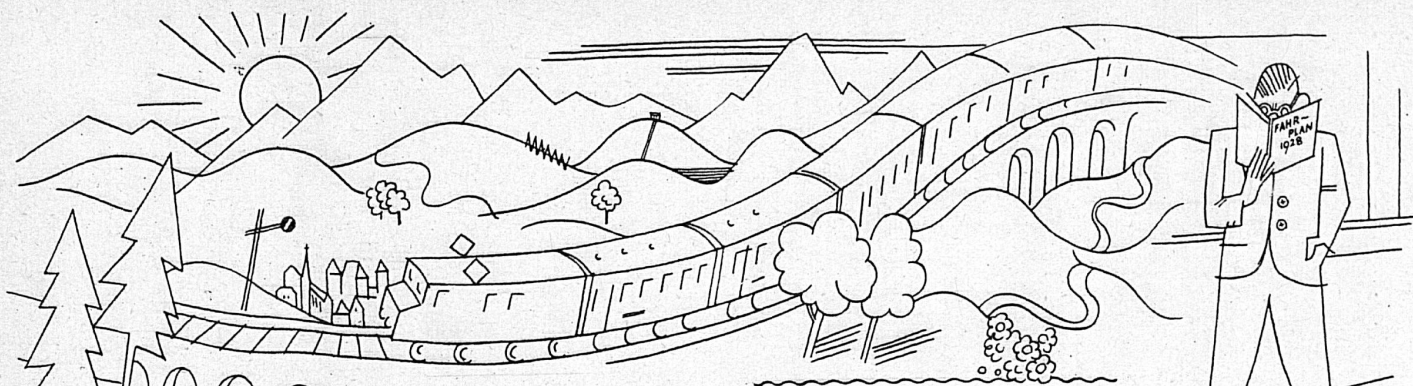
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## 12 REGELN

### für genussreiche Fahrt mit der Eisenbahn

1. Vor der Reise, schau zu Hause in einem möglichst alten Jahrgang des Fahrplans nach, wann der Zug verkehrt.
2. Zeichen und Bemerkungen, die über den Lauf der Züge Aufschluss geben, sind nicht zu beachten: sie sind meistens zur Verzierung des Zahlenfeldes gedruckt worden.
3. Am Reisetag steh lieber etwas später als sonst auf, damit die Zeit zu Hause schon recht knapp bemessen ist.
4. Geh ja nicht früh zur Bahn! Es genügt, wenn du Zeit hast, auf den hintersten Wagen des abfahrenden Zuges zu springen. Abgesehen von der Eleganz des Sprunges, kann es noch als Kühnheit bewertet werden, denn die Sache ist nicht ungefährlich.
5. Wenn du schon verspätet bist, brauchst du auch kein Kleingeld bereit zu halten. Es geht viel rascher, wenn du am Schalter eine grosse Note wechselst.
6. Möglichst schweres Handgepäck ist ein grosser Vorteil. Beim Ein-, Um- und Aussteigen verleiht es rassigen Schwung und ist sicher ein Beitrag zur genussreichen Reise.
7. Das Gepäcknetz über deinem Sitz ist ausschliesslich zur Aufbewahrung deines Hutes: der Handkoffer bleibt am besten auf der Sitzbank dir gegenüber.
8. Bei Unsicherheit über die Verkehrszeit eines Zuges oder beim Umsteigen frage ja nie, und wenn du fragst, dann so, dass der Beamte nicht weiss, was du wünschest.
9. Beim Einsteigen nur drauflos, das ist schneidig und macht Eindruck, auch wenn die Reisenden deswegen nicht aussteigen können.
10. Schimpf während der Fahrt über alles, was die Eisenbahn dir bietet, denn sie ist die Ursache deines Ärgers, und du machst dich bei den Mitreisenden damit besonders beliebt.
11. Nimm bei jeder, dich in deinem persönlichen Handeln einschränkenden Vorschrift an, es sei eine Schikane und du als freier Schweizer habest dir das nicht gefallen zu lassen.
12. Bei Unregelmässigkeiten mach einen möglichst grossen Lärm, lass dich vom Beamten nicht aufklären, denn so ist jede Angelegenheit viel rascher erledigt.

